

Berkefeld liefert Wassertechnik für Alstom-Kraftwerk in Algerien

Auf den Punkt sauberes Wasser: Aufbereitung im Gasturbinenkraftwerk

Celle, 15. Dezember 2008 – Das Wassertechnikunternehmen Berkefeld, ein Tochterunternehmen von Veolia Water Solutions & Technologies, hat eine Wasseraufbereitungsanlage für den Neubau eines vom Anlagenbauer Alstom errichteten Gasturbinenkraftwerks in Algerien geliefert. Teil des Projekts waren eine Vollentsalzungsanlage mit einer Leistung von 320 m³/h sowie eine Trink- und Servicewasseraufbereitungsanlage, die 3 m³/h Reinwasser erzeugt. Die Inbetriebnahme ist für das Frühjahr 2009 vorgesehen. Alstom baut das Kraftwerk in Relizane, einer Provinz im Nordwesten des Landes.

Die Vollentsalzungsanlage besteht aus einer Voraufbereitung mit Mehrschichtfiltern, einer zweistraßigen Umkehrosmose für je 165 m³/h sowie einer Mischbettfilteranlage, mit Regenerationsstation. Das produzierte Wasser muss eine Leitfähigkeit von 0,5 µS/cm einhalten. Eine absolute Besonderheit der Anlage ist, dass diese für einen Betrieb von nur sechs Tagen pro Jahr projektiert ist. Die Anlage wird nur angefahren, wenn das Kraftwerk von Gasbetrieb auf Dieselbetrieb umschaltet, um den dadurch entstehenden Wasserbedarf zu decken. Die langen Stillstandzeiten stellen eine besondere Herausforderung in Bezug auf Konservierung sowie Anfahren und Herunterfahren des Systems dar, denn die Anlage muss jederzeit ein betriebssicheres Anfahren gewährleisten. Zwischengespeichertes Wasser wird zwischen den Vorratsbehältern ständig zirkuliert und mittels UV-Anlagen behandelt, um eine Verkeimung zu vermeiden.

Die Trink- und Servicewasseraufbereitungsanlage besteht weitgehend aus Berkefeld Systemkomponenten, den Umkehrosmoseeinheiten maxiRO und midiRO sowie Elektrodeionisation, die den besonderen Anforderungen und Betriebsbedingungen angepasst wurden, um eine extrem kompakte Lösung zu bilden. Die Anlage verfügt nicht nur über eine Permeatleistung, die ausreicht, die Service- und Trinkwasserbedürfnisse im Kraftwerk zu erfüllen, sondern spart auch Energie und Platz.

Mehr Infos auf www.berkefeld.de; Kontakt berkefeld@veoliawater.com.

Berkefeld gehört zusammen mit Krüger WABAG zu Veolia Water Solutions & Technologies. An den Standorten Celle, Zwenkau bei Leipzig, Bremen, Ratingen und Bayreuth planen, entwickeln und betreuen über 450 Mitarbeiter Projekte für Wasseraufbereitung und Abwasserbehandlung. Ein bundesweites Netzwerk von über 50 Servicetechnikern und 30 Vertriebsingenieuren sorgt für kompetente und schnelle Unterstützung. **Veolia Water Solutions & Technologies** (VWS), ein Tochterunternehmen von Veolia Water, ist einer der führenden Anbieter technischer Lösungen zur Wasseraufbereitung und Abwasserbehandlung. Mit mehr als 7.700 Mitarbeitern in 55 Ländern erwirtschaftete Veolia Water Solutions & Technologies 2007 einen Umsatz von 2,1 Mrd Euro. Veolia Water ist die Wassersparte von Veolia Environment, dem Weltmarktführer im Bereich Umweltdienstleistungen.



Foto:

Die Trink- und Servicewasseraufbereitungsanlage für das Alstom-Kraftwerk in Relizane, Algerien, besteht weitgehend aus Berkefeld Systemkomponenten, den Umkehrosmoseeinheiten maxiRO und midiRO sowie Elektrodeionisation, die den besonderen Anforderungen und Betriebsbedingungen angepasst wurden, um eine extrem kompakte Lösung zu bilden.

Pressekontakt:

ELGA Berkefeld GmbH
Veolia Water Solutions & Technologies
Stefan Jakubik
Pressesprecher, Leiter Marketing & Kommunikation
Lückenweg 5, 29227 Celle, Deutschland
Tel : +49 (0) 5141 803-174
Mobil: +49 (0) 151 12559226
stefan.jakubik@veoliawater.com, www.berkefeld.de